

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XIII.

Den 30. März 1805.

Mit Kurfürstlich Sächsischem gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Am 24. Febr. gebar hier die Frau Gemalin des Herrn Karl Friedrich von Bose, Kurfst. Sächs. Premierlieutenants des Freiherrl. von Niesemeuschelschen Infanterieregiments, eine geborne Freyin von Pöllnitz, eine Tochter, die bey der am 20. d. erhaltenen Taufe die Namen Mathilde Juliane empfing.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 16. März. Se. Kurfürstl. Durchl. haben bey Dero Leibgrenadiersgarde den bisherigen Kapitän Hrn. von Brunnow zum dienstleistenden Major, bey dem Infanterieregimente Säger den Souslieut. Hrn. Hannemann zum Premierlieutenant, den Fähndrich Hrn. von Löben zum Souslieutenant, und den Kurfürstl. Pagen Hrn. von Uechtriz zum Fähndrich, bey dem Regimente Prinz Johann Chevaux legers den Fähnjunker Hrn. von Wiedebach zum Souslieutenant ernennet; dagegen bey dem Regimente Prinz Albrecht Chevaux legers dem Souslieut. Hrn. von Rabenau den gebetenen Abschied mit Premierlieutenantscharakter bewilligt, den Fähnjunker Hrn. von Leyser aber zum Souslieutenant avancirt.

## Todesfälle.

In Dresden starb am 18. d. der Kurfürstl. Sächs. Hofrath und Domprobst zu Wurzen, Herr Justus Julius von Bieth, im 62sten Jahre; desgl. am 20. die verw. Frau geheime

Räthin u. Landeshauptmannin Eleonore Auguste Henriette von Maxen, geb. v. Warnsdorf, im 72sten Jahre.

In Dresden starb am 9. d. Herr Christian Gottlieb Pösch, Kurfürstl. Finanzkommisarius und Concierge bey dem Naturalienkabinet daselbst, im 73sten Jahre.

In Wittenberg starb am 10. d. Herr D. Friedrich Wilhelm Dresde, erster Professor der Theologie, Senior der theologischen Fakultät, und Ephorus der Stipendiaten, 65 Jahr und 7 Tage alt. Er reiste als Deputirter dieser Universität vom Dresdner Landtage krank zurück. Ferner am 18. d. Herr Johann Jakob Ebert, ordentlicher Professor der Mathematik, im 68sten Jahre.

In Leipzig starb am 16. d. Herr D. Christian Samuel Weiß, Archidiaconus der Kirche zu St. Nicolai daselbst, im 68sten Jahre.

In Leipzig starb am 19. d. der ehemalige Pastor zu Ranig bey Guben, Herr M. David Friedrich Jungnickol, im 82sten Jahre.

In Forste starb am 13. d. der dasige Apotheker und Kaufmann, Herr August Gottlob Köhler, 69½ Jahr alt.

## Unglücksfälle.

Am 5. d. ist zu Muskau des gräf. Pücklerschen Kammerdieners Hrn. Hilke 5jähriger Sohn, Leopold Eduard, welcher seit dem 10. Decbr. v. J. vermißt wurde, im Wasser des dasigen Schloßgrabens gefunden und herausgezogen worden. Höchstwahrschein-

N